

Pressemitteilung

03.02.2023

Termine der Schwangerschaftsberatungsstelle am Gesundheitsamt ab sofort auch wieder in Haag i. OB und Waldkraiburg

Seit Jahresbeginn bietet die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt Mühldorf a. Inn wieder Außensprechstunden in den Bürgerbüros in Haag i. OB und Waldkraiburg an.

Am **ersten Mittwoch** im Monat ist die Dipl.-Sozialpädagogin und Leitung der Beratungsstelle Carola John-Hofmann nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung für Bürgerinnen und Bürger aus **Haag** und Umgebung zwischen 8:00 und 12:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung zu sprechen.

Ihre Kollegin, Dipl.-Sozialpädagogin Bianca Ott, ist am **ersten** und **dritten Freitag** im Monat im Bürgerbüro im Waldkraiburger Rathaus zwischen 8:00 und 12:00 Uhr anzutreffen.

"Wir freuen uns, dass wir nun wieder diesen Service anbieten können – gerade von Haag aus ist der Anfahrtsweg weit" führt John-Hofmann aus. "Wenn es um allgemeine Schwangerschaftsthemen oder Fragen zu gesetzlichen Leistungen wie Elterngeld und Elternzeit geht sowie bei der Vermittlung von finanziellen Hilfen sind unsere Außensprechstunden eine wichtige Ergänzung unserer Tätigkeit. Da wir aber kein komplettes Beratungsangebot in den Bürgerbüros bieten können, ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung zwingend erforderlich" fährt sie fort.

Bianca Ott ergänzt: "Neben den Außensprechstunden wird es natürlich weiterhin unsere **Onlinesprechstunden** geben. **Dienstagnachmittags** zwischen **13:30** und **15:30 Uhr** und am **mittwochs** zwischen **10:00** und **12:00 Uhr** können sich Bürgerinnen und Bürger über die Homepage des Landratsamtes selbst Termine buchen."

Die Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen berät zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt – auch schon vor einer Schwangerschaft oder wenn das Baby schon geboren ist (bis zum dritten Lebensjahr des Kindes).

Sie informiert, berät und gibt Hilfestellung unter anderem:

- bei allgemeinen Schwangerschaftsfragen, aber auch bei Problemen (z.B. in der Partnerschaft)
- bezüglich Leistungen und Hilfen für Familien und Alleinerziehenden
- bei einer ungeplanten Schwangerschaft und im Konflikt
- zu Fragen der Empfängnisverhütung, Familienplanung und bei unerfülltem Kinderwunsch
- bei psychischen Belastungen in der Schwangerschaft und auch danach
- bei materieller Not (z.B. können Anträge bei der Landesstiftung "Hilfe für Mutter und Kind – Schwangere in Not" gestellt werden).

Telefonisch sind die Beraterinnen erreichbar unter den Telefonnummern 08631/699-518 (Fr. Ott), -526 (Fr. John-Hofmann), bzw. -310 (Verwaltung Fr. Bacher).

